

P R E S S E I N F O R M A T I O N

2/2021

Netzwerk Unternehmensnachfolge zieht Resümee zur „Nachfolgewoche 2021“:

„Übernehmer-Zuschuss“ für Nachfolger

Halle (Saale)/Magdeburg, 5. März 2021. Eine Art „Übernehmer-Zuschuss“ für Nachfolger fordert das Netzwerk Unternehmensnachfolge Sachsen-Anhalt (N:UN) anlässlich der heute zu Ende gehenden „Nachfolgewoche 2021“. Mehr als 150 Unternehmer und potenzielle Nachfolger hatten die vom 1. bis zum 5. März angebotenen elf Veranstaltungen im Land Sachsen-Anhalt genutzt, um sich Rat und Unterstützung bei der Unternehmensübergabe beziehungsweise -nachfolge zu holen. Die vom N:UN angebotenen Experten- und Finanzierungssprechstage waren dabei ebenso gefragt wie Veranstaltungen mit Praxistipps zur Unternehmensnachfolge und Informationen zu Vertragsrecht und Kaufpreisermittlung im Rahmen der Betriebsübergabe.

„In Sachsen-Anhalt suchen jedes Jahr mehr als 700 Unternehmer einen Nachfolger, für etwa 200 davon gestaltet sich der Nachfolgeprozess alljährlich sehr schwierig. Mit einer Art ‚Übernehmer-Zuschuss‘ für Nachfolger könnte externen Interessenten die Vorbereitung auf ihren Antritt in dem zu übernehmenden Betrieb erleichtert werden. Hier schwebt uns eine Art Personalkostenzuschuss vor: Eine finanzielle Unterstützung zur Einstellung eines potentiellen Nachfolgers, um diesen dann gut einarbeiten zu können“, erklärt N:UN-Sprecherin Antje Bauer.

Die Forderung eines solchen Zuschusses ist einer der Vorschläge des Netzwerkes für mehr gelingende Unternehmensübergaben in Sachsen-Anhalt. Auf dessen Prioritätenliste ganz oben steht unter anderem auch einen zentralen Nachfolgerpool zu schaffen und ein Mentoren-Netzwerk einzurichten, in dem Senior-Unternehmer als Ratgeber für Unternehmensnachfolger gewonnen und eingebunden werden sollen.

Im vergangenen Jahr 2020 hat das Netzwerk insgesamt 317 Beratungen durchgeführt, 319 Teilnehmer für Veranstaltungen wurden gewonnen und 125 Inserate wurden bei der Unternehmensbörse next-change veröffentlicht.

Hintergrund:

Das im Jahr 2007 ins Leben gerufene Netzwerk Unternehmensnachfolge Sachsen-Anhalt ist eine Gemeinschaftsinitiative der Handwerkskammern Halle (Saale) und Magdeburg und der Industrie- und Handelskammern Halle-Dessau und Magdeburg. Das Netzwerk in Zusammenarbeit mit weiteren Partnern unterbreitet ein landesweit einheitliches und abgestimmtes Angebot zur Unterstützung von Unternehmen im Übergabeprozess und bei der Suche nach einem Nachfolger. Nähere Informationen zum Netzwerk und dessen Aktivitäten sind auch im Internet verfügbar: unter: www.undernehmensnachfolge-lsa.de.

Ansprechpartner für Medienanfragen: Markus Rettich, 0345 2126-204, mrettich@halle.ihk.de